

# HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

## TEIL I

HmbGVBl. Nr. 41	FREITAG, DEN 9. OKTOBER	2015
Tag	Inhalt	Seite
28. 9. 2015	Verordnung über die Gebietsänderung und Verlängerung der Veränderungssperre Billstedt 108/Horn 48	247
29. 9. 2015	Verordnung zur Änderung von Rechtsverordnungen aus Anlass der Neustrukturierung der Behörden 2015. ....	250
	111-1-1, 111-1-3, 120-2-2, 2030-1-11, 2030-1-16, 2032-1-1, 2032-1-3, 204-1-7, 2129-4-1, 2136-1-2, 221-1-1, 221-3-1, 224-9-1, 224-9-2, 29-1-2, 29-1-3, 29-1-4, 29-1-5, 29-1-11, 300-10, 300-12, 300-13, 3011-1-3, 3030-1, 3032-6, 3100-7, 311-15, 3120-3-1, 3120-9-1, 315-11, 315-18-1, 32-2, 400-4, 4100-1, 451-1-1, 454-1, 753-1-7, 753-1-9, 753-1-13, 753-1-14, 753-1-25, 753-1-26, 753-1-28, 753-1-29, 791-1-7, 791-1-8, 791-1-12, 791-1-20, 791-1-21, 791-1-22, 791-1-23, 791-1-24, 791-1-35, 791-1-40, 791-1-50, 791-1-52, 791-1-53, 791-1-57, 791-1-58, 791-1-64, 791-1-65, 791-1-68, 791-1-69, 791-1-73, 791-1-80, 791-1-81, 791-1-84, 791-1-85, 791-1-86, 791-1-87, 791-1-88, 791-1-89, 791-1-90, 791-1-91, 791-1-92, 791-1-93, 791-1-94, 791-1-95, 791-1-96, 791-1-109, 791-1-110, 791-1-115, 791-1-116, 791-1-117, 791-1-118, 791-1-119, 791-1-120, 791-1-121, 791-1-125, 791-1-126, 791-1-128, 791-1-130, 791-1-67, 791-1-105, 791-2	

Angaben unter dem Vorschrifitentitel beziehen sich auf die Gliederungsnummern in der Sammlung der Gesetze und Verordnungen der Freien und Hansestadt Hamburg.

### Verordnung über die Gebietsänderung und Verlängerung der Veränderungssperre Billstedt 108/Horn 48

Vom 28. September 2015

Auf Grund von § 14, § 16 Absatz 1 und § 17 Absatz 1 Satz 3 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2415), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1494), in Verbindung mit § 4 des Bauleitplanfeststellungsgesetzes in der Fassung vom 30. November 1999 (HmbGVBl. S. 271), zuletzt geändert am 13. Februar 2015 (HmbGVBl. S. 39), sowie § 1 der Weiterübertragungsverordnung-Bau vom 8. August 2006 (HmbGVBl. S. 481), zuletzt geändert am 5. April 2013 (HmbGVBl. S. 142, 147), wird verordnet:

#### § 1

##### Gebietsänderung und Verlängerung der Veränderungssperre

(1) Die durch die Verordnung über die Veränderungssperre Billstedt 108/Horn 48 vom 17. September 2014 (HmbGVBl. S. 431) festgesetzte Veränderungssperre wird in ihrem Geltungsbereich um die Flurstücke 351, 520 und 521 der Gemarkung Horn Marsch (Horner Brückenweg/Marshallweg) reduziert.

(2) Die durch die Verordnung über die Veränderungssperre Billstedt 108/Horn 48 festgesetzte Veränderungssperre wird für die in der Anlage schraffiert dargestellten Teilbereiche des

Bebauungsplans Billstedt 108/Horn 48 (Bezirk Hamburg-Mitte, Ortsteile 128 und 130) um ein Jahr verlängert.

(3) Die Veränderungssperre nach Absatz 2 hat zum Inhalt, dass

1. Vorhaben im Sinne des § 29 des Baugesetzbuchs nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden dürfen;
2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeige-pflichtig sind, nicht vorgenommen werden dürfen.

(4) Es wird auf Folgendes hingewiesen:

1. Ein Entschädigungsberechtigter kann Entschädigung verlangen, wenn die in § 18 Absatz 1 Satz 1 des Baugesetzbuchs bezeichneten Nachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem örtlich zuständigen Bezirksamt beantragt. Das Erlöschen eines Entschädigungsanspruchs richtet sich nach § 18 Absatz 3 des Baugesetzbuchs.
2. Unbeachtlich ist eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1 bis 3 des Baugesetzbuchs beachtliche Verletzung der dort

bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Verordnung schriftlich gegenüber dem örtlich zuständigen Bezirksamt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Hamburg, den 28. September 2015.

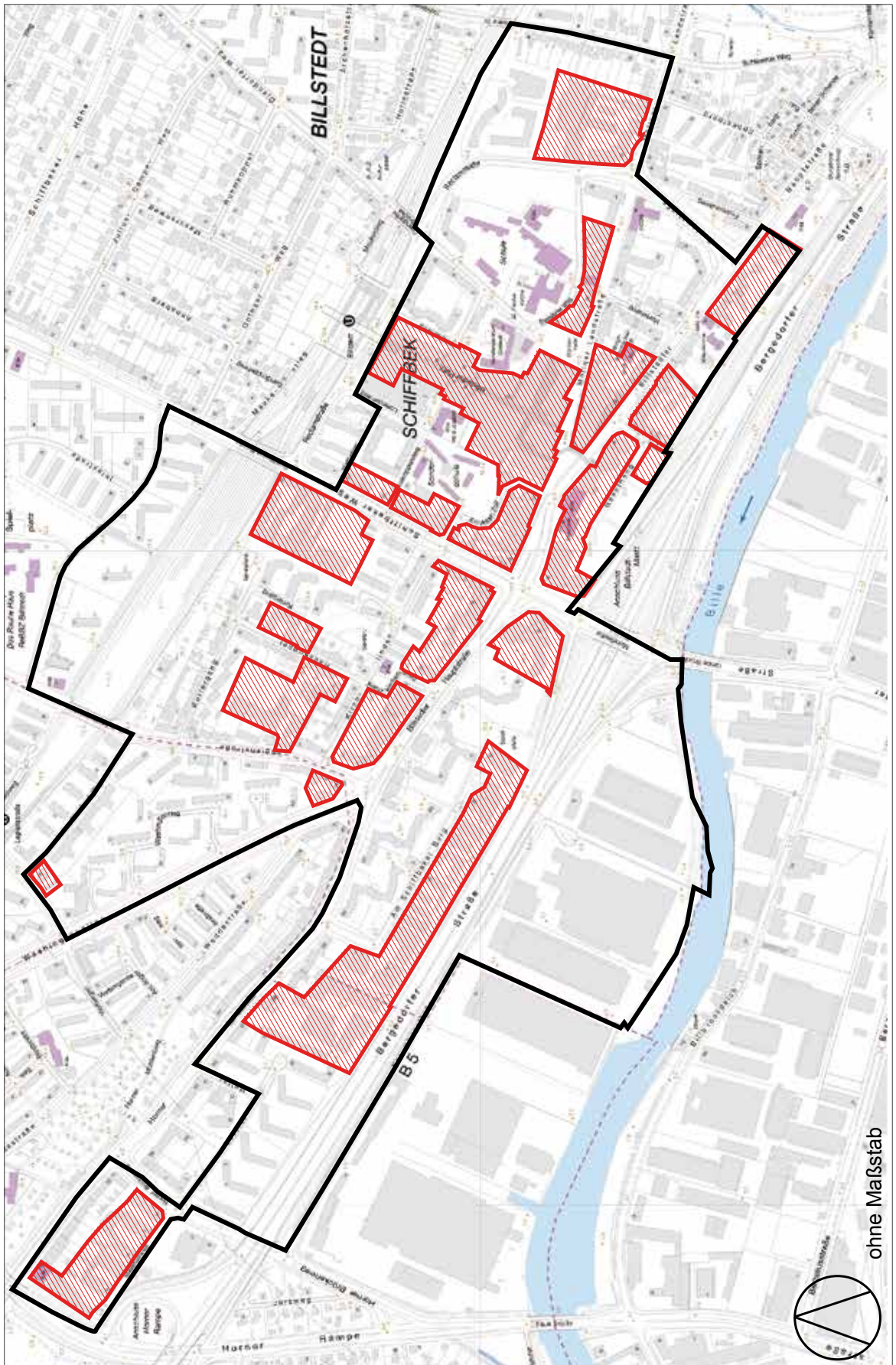
**Das Bezirksamt Hamburg-Mitte**

Anlage zur Verordnung über die Gebietsänderung und Verlängerung  
der Veränderungssperre Billstedt 108 / Horn 48

— Geltungsbereich des Bebauungsplans



■ Geltungsbereich der Veränderungssperre



ohne Maßstab

**Verordnung**  
**zur Änderung von Rechtsverordnungen**  
**aus Anlass der Neustrukturierung der Behörden 2015**

Vom 29. September 2015

Artikel 1

**Änderung der Bezirksversammlungswahlordnung**

Auf Grund von § 1 Absatz 1 des Gesetzes über die Wahl zu den Bezirksversammlungen in der Fassung vom 5. Juli 2004 (HmbGVBl. S. 313, 318), zuletzt geändert am 17. Dezember 2013 (HmbGVBl. S. 502), in Verbindung mit § 47 des Gesetzes über die Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft in der Fassung vom 22. Juli 1986 (HmbGVBl. S. 223), zuletzt geändert am 19. Februar 2013 (HmbGVBl. S. 48), wird verordnet:

In § 7 Absatz 2 Satz 2 der Bezirksversammlungswahlordnung vom 15. Oktober 2013 (HmbGVBl. S. 442), zuletzt geändert am 15. Juli 2015 (HmbGVBl. S. 193, 195), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

Artikel 2

**Änderung der Hamburgischen Bürgerschaftswahlordnung**

Auf Grund von § 47 des Gesetzes über die Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft in der Fassung vom 22. Juli 1986 (HmbGVBl. S. 223), zuletzt geändert am 19. Februar 2013 (HmbGVBl. S. 48), wird verordnet:

In § 10 Absatz 2 Satz 2 der Hamburgischen Bürgerschaftswahlordnung vom 27. Mai 2014 (HmbGVBl. S. 179), geändert am 15. Juli 2015 (HmbGVBl. S. 193, 195), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

Artikel 3

**Änderung der Verordnung zur Bestimmung sicherheitsempfindlicher öffentlicher Bereiche für Sicherheitsüberprüfungen ohne Mitwirkung des Landesamtes für Verfassungsschutz nach dem Hamburgischen Sicherheitsüberprüfungsgesetz**

Auf Grund der §§ 33 und 34 des Hamburgischen Sicherheitsüberprüfungsgesetzes vom 25. Mai 1999 (HmbGVBl. S. 82), zuletzt geändert am 2. April 2013 (HmbGVBl. S. 121, 124), wird verordnet:

In § 1 Nummer 3 der Verordnung zur Bestimmung sicherheitsempfindlicher öffentlicher Bereiche für Sicherheitsüberprüfungen ohne Mitwirkung des Landesamtes für Verfassungsschutz nach dem Hamburgischen Sicherheitsüberprüfungsgesetz vom 17. Februar 2004 (HmbGVBl. S. 63), zuletzt geändert am 17. September 2013 (HmbGVBl. S. 389, 398), wird die Bezeichnung „Strafvollzugsamt“ durch die Bezeichnung „Amt für Justizvollzug und Recht“ und jeweils die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

Artikel 4

**Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Technische Dienste Laufbahngruppe 2 Einstiegsamt 1**

Auf Grund der §§ 25 und 26 des Hamburgischen Beamtengesetzes vom 15. Dezember 2009 (HmbGVBl. S. 405), zuletzt geändert am 13. Februar 2015 (HmbGVBl. S. 40), wird verordnet:

Die Anlage der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Technische Dienste Laufbahngruppe 2 Einstiegsamt 1 vom 26. Juni 2012 (HmbGVBl. S. 297, 299) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 1 Abschnitt I wird die Textstelle „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)“ durch die Textstelle „Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW)“ ersetzt.
2. In Nummer 1 Abschnitt II wird die Textstelle „BSU“ durch die Textstelle „BSW, Behörde für Umwelt und Energie (BUE)“ ersetzt.
3. In Nummer 2 Abschnitt I, Nummer 3.1 Abschnitt I und Nummer 5 Abschnitt I wird jeweils die Textstelle „BSU“ durch die Textstelle „BSW“ ersetzt.
4. In Nummer 2 Abschnitt II, Nummer 3.1 Abschnitt II, Nummer 3.2 Abschnitte I und II, Nummer 5 Abschnitte II und III und Nummer 6 Abschnitte I und II wird jeweils die Textstelle „BSU“ durch die Textstelle „BSW, BUE“ ersetzt.
5. Nummer 4 Abschnitt I wird wie folgt geändert:
  - 5.1 Die Textstelle „BSU, BWVI einschließlich LSBG und HPA sowie andere Behörden Hier: Landesbau/Bundesbau“ wird jeweils durch die Textstelle „BSW, BWVI einschließlich LSBG und HPA sowie andere Behörden Hier: Landesbau/Bundesbau“ ersetzt.
  - 5.2 Die Textstelle „BSU, BWVI einschließlich LSBG und HPA sowie andere Behörden Hier: Bauaufsicht/Gewerbeaufsicht“ wird jeweils durch die Textstelle „BSW, BWVI einschließlich LSBG und HPA sowie andere Behörden Hier: Bauaufsicht/Gewerbeaufsicht“ ersetzt.
  - 5.3 Die Textstelle „BSU, BWVI einschließlich LSBG und HPA sowie andere Behörden Hier: Betriebsüberwachung“ wird jeweils durch die Textstelle „BUE, BWVI einschließlich LSBG und HPA sowie andere Behörden Hier: Betriebsüberwachung“ ersetzt.

Artikel 5

**Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Technische Dienste Laufbahngruppe 2 Einstiegsamt 2**

Auf Grund der §§ 25 und 26 des Hamburgischen Beamtengesetzes vom 15. Dezember 2009 (HmbGVBl. S. 405), zuletzt geändert am 13. Februar 2015 (HmbGVBl. S. 40), wird verordnet:

Die Anlage der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Technische Dienste Laufbahngruppe 2 Einstiegsamt 2 vom 26. Juni 2012 (HmbGVBl. S. 297, 315) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 1 Abschnitt I wird die Textstelle „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU)“ durch die Textstelle „Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW)“ ersetzt.
2. In Nummer 1 Abschnitt II wird die Textstelle „BSU“ durch die Textstelle „BSW, Behörde für Umwelt und Energie (BUE)“ ersetzt.
3. In Nummer 2 Abschnitt I und Nummer 5 Abschnitte I und II wird jeweils die Textstelle „BSU“ durch die Textstelle „BSW“ ersetzt.

4. In Nummer 3.1 Abschnitte I und II, Nummer 3.2 Abschnitt I, Nummer 6 Abschnitt I und Nummer 8 Abschnitt III wird jeweils die Textstelle „BSU“ durch die Textstelle „BSW; BUE“ ersetzt.
5. In Nummer 7 Abschnitt I wird die Textstelle „BSU“ jeweils durch die Textstelle „BUE“ ersetzt.

#### Artikel 6

##### **Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Besoldungsrecht**

Auf Grund von § 64 Absatz 3 Satz 2 des Hamburgischen Besoldungsgesetzes vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23), zuletzt geändert am 13. Februar 2015 (HmbGVBl. S. 40, 41), wird verordnet:

In § 1 der Weiterübertragungsverordnung-Besoldungsrecht vom 30. April 2013 (HmbGVBl. S. 190) wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 7

##### **Änderung der Verordnung zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher**

Auf Grund von § 64 Absatz 3 Satz 1 des Hamburgischen Besoldungsgesetzes vom 26. Januar 2010 (HmbGVBl. S. 23), zuletzt geändert am 13. Februar 2015 (HmbGVBl. S. 40, 41), wird verordnet:

In § 6 Absatz 4 der Verordnung zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher vom 19. Dezember 1978 (HmbGVBl. S. 425), zuletzt geändert am 16. September 2014 (HmbGVBl. S. 421), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 8

##### **Änderung der Immobiliendatenbankverordnung**

Auf Grund von § 11a Absatz 1 des Hamburgischen Datenschutzgesetzes vom 5. Juli 1990 (HmbGVBl. S. 133, 165, 226), zuletzt geändert am 5. April 2013 (HmbGVBl. S. 148, 155), wird verordnet:

In § 2 Absatz 2 Nummern 2 und 4 der Immobiliendatenbankverordnung vom 6. Februar 2007 (HmbGVBl. S. 33), geändert am 17. Februar 2009 (HmbGVBl. S. 29, 35), wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen“ ersetzt.

#### Artikel 9

##### **Änderung der Fluglärmschutzverordnung**

Auf Grund von § 4 Absatz 2 des Gesetzes zum Schutz gegen Fluglärm in der Fassung vom 31. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2551) wird verordnet:

In § 4 Absatz 2 Satz 2 der Fluglärmschutzverordnung Hamburg vom 21. Februar 2012 (HmbGVBl. S. 77) wird die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Umwelt und Energie“ ersetzt.

#### Artikel 10

##### **Änderung der Wegereinigungsverordnung**

Auf Grund von § 32 Absatz 3 des Hamburgischen Wegereinigungsverordnungs vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83), zuletzt geändert am 14. März 2014 (HmbGVBl. S. 102, 104), wird verordnet:

In § 2 Satz 1 der Wegereinigungsverordnung vom 2. März 2004 (HmbGVBl. S. 124, 200), zuletzt geändert am 10. März 2015 (HmbGVBl. S. 51), wird die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Umwelt und Energie“ ersetzt.

#### Artikel 11

##### **Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Hochschulwesen**

Auf Grund von § 130 des Hamburgischen Hochschulgesetzes vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 19. Juni 2015 (HmbGVBl. S. 121), und Artikel 4 Satz 2 des Gesetzes zum Staatsvertrag über die Errichtung einer gemeinsamen Einrichtung für Hochschulzulassung vom 17. Februar 2009 (HmbGVBl. S. 36), zuletzt geändert am 14. März 2014 (HmbGVBl. S. 99, 101), wird verordnet:

Die Weiterübertragungsverordnung-Hochschulwesen vom 17. August 2004 (HmbGVBl. S. 348), zuletzt geändert am 14. März 2014 (HmbGVBl. S. 99, 101), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird die Bezeichnung „Behörde für Wissenschaft und Forschung“ durch die Bezeichnung „Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung“ ersetzt.
2. Hinter § 1 wird folgender § 1a eingefügt:

#### „§ 1a

Die Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen nach § 37 Absatz 6 des Hamburgischen Hochschulgesetzes vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 19. Juni 2015 (HmbGVBl. S. 121), wird auf die Behörde für Schule und Berufsbildung weiter übertragen.“

#### Artikel 12

##### **Änderung der Verordnung zur Weiterübertragung der Verordnungsermächtigung nach Artikel 9 Absatz 2 des Gesetzes zur Neuordnung des Kapazitätsrechts**

Auf Grund von Artikel 9 Absatz 2 Satz 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Kapazitätsrechts vom 14. März 2014 (HmbGVBl. S. 99), geändert am 15. Mai 2015 (HmbGVBl. S. 97), in Verbindung mit § 2 Absatz 3 des Hochschulzulassungsgesetzes vom 28. Dezember 2004 (HmbGVBl. S. 515), zuletzt geändert am 17. September 2013 (HmbGVBl. S. 389, 398), wird verordnet:

Im Einzigsten Paragraphen der Verordnung zur Weiterübertragung der Verordnungsermächtigung nach Artikel 9 Absatz 2 des Gesetzes zur Neuordnung des Kapazitätsrechts vom 2. Juni 2015 (HmbGVBl. S. 103) wird die Bezeichnung „Behörde für Wissenschaft und Forschung“ durch die Bezeichnung „Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung“ ersetzt.

#### Artikel 13

##### **Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Justizschriftgutaufbewahrung**

Auf Grund von § 3 Absatz 1 Satz 2 des Hamburgischen Justizschriftgutaufbewahrungsgesetzes vom 8. Juni 2010 (HmbGVBl. S. 430) wird verordnet:

Im Einzigsten Paragraphen der Weiterübertragungsverordnung-Justizschriftgutaufbewahrung vom 3. August 2010 (HmbGVBl. S. 504), geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 414), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 14

**Änderung der Justizschriftgutaufbewahrungsverordnung**

Auf Grund von § 3 Absatz 1 Satz 1 des Hamburgischen Justizschriftgutaufbewahrungsgesetzes vom 8. Juni 2010 (HmbGVBl. S. 430) wird verordnet:

In § 4 Absatz 2 Nummer 5 sowie Abschnitt I Nummer 826, der Überschrift und Satz 1 des Abschnitts IV der Anlage der Justizschriftgutaufbewahrungsverordnung vom 12. April 2011 (HmbGVBl. S. 131), zuletzt geändert am 16. Juni 2015 (HmbGVBl. S. 160), wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 15

**Änderung von Verordnungen über eine Repräsentativerhebung zur Vorbereitung und zum Vollzug einer Sozialen Erhaltungsverordnung**

Auf Grund von § 2 Absatz 3 des Hamburgischen Statistikgesetzes vom 19. März 1991 (HmbGVBl. S. 79, 474), zuletzt geändert am 17. Februar 2009 (HmbGVBl. S. 29, 34), wird verordnet:

In § 8 Satz 1 der nachstehenden Verordnungen wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen“ ersetzt:

1. Verordnung über eine Repräsentativerhebung zur Vorbereitung und zum Vollzug einer Sozialen Erhaltungsverordnung für ein Gebiet im Stadtteil Neustadt vom 9. Juni 2015 (HmbGVBl. S. 114),
2. Verordnung über eine Repräsentativerhebung im Gebiet der Sozialen Erhaltungsverordnung Südliche Neustadt vom 12. Februar 2013 (HmbGVBl. S. 32),
3. Verordnung über eine Repräsentativerhebung zur Vorbereitung und zum Vollzug einer Sozialen Erhaltungsverordnung für ein Gebiet im Stadtteil Bahrenfeld vom 1. Juli 2014 (HmbGVBl. S. 255),
4. Zweite Verordnung über eine Repräsentativerhebung zur Vorbereitung und zum Vollzug einer Sozialen Erhaltungsverordnung für ein Gebiet im Stadtteil Ottensen vom 1. Juli 2014 (HmbGVBl. S. 258),
5. Verordnung über eine Repräsentativerhebung zur Vorbereitung und zum Vollzug einer Sozialen Erhaltungsverordnung für ein Gebiet im Stadtteil Altona-Altstadt vom 2. Oktober 2012 (HmbGVBl. S. 420).

## Artikel 16

**Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Gerichtswesen**

Auf Grund von § 21b Absatz 3 Satz 3 dritter Halbsatz, § 22c Absatz 2, § 23d Satz 2, § 58 Absatz 1 Satz 2, § 152 Absatz 2 Satz 3 und § 157 Absatz 2 Satz 2 des Gerichtsverfassungsgesetzes in der Fassung vom 9. Mai 1975 (BGBl. I S. 1079), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1496), und § 1 Absatz 6 Satz 2 der Justizbeitreibungsordnung vom 11. März 1937 (BGBl. III 365-1), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1501), wird verordnet:

Im Einzigsten Paragraphen der Weiterübertragungsverordnung-Gerichtswesen vom 20. August 2002 (HmbGVBl. S. 233, 235), zuletzt geändert am 22. Juli 2014 (HmbGVBl. S. 332), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 17

**Änderung der Weiterübertragungsverordnung-elektronischer Rechtsverkehr bei Gerichten und der Staatsanwaltschaft**

Auf Grund von § 130a Absatz 2 Satz 2 und § 298a Absatz 1 Satz 3 der Zivilprozessordnung in der Fassung vom 5. Dezember 2005 (BGBl. 2005 I S. 3205, 2006 I S. 431, 2007 I S. 1781), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1497), § 14 Absatz 4 Satz 3 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2587), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1499), § 81 Absatz 4 Satz 4 der Grundbuchordnung in der Fassung vom 26. Mai 1994 (BGBl. I S. 1115), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), § 89 Absatz 4 Satz 4 der Schiffsregisterordnung in der Fassung vom 26. Mai 1994 (BGBl. I S. 1134), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), § 11 Absatz 3 Satz 2 und Absatz 4 Satz 2 des Kapitalanleger-Musterverfahrensgesetzes vom 19. Oktober 2012 (BGBl. I S. 2182), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1497), § 46c Absatz 2 Satz 2 und § 46e Absatz 1 Satz 3 des Arbeitsgerichtsgesetzes in der Fassung vom 2. Juli 1979 (BGBl. I S. 854, 1036), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1500), § 65a Absatz 1 Satz 5 und § 65b Absatz 1 Satz 4 des Sozialgerichtsgesetzes in der Fassung vom 23. September 1975 (BGBl. I S. 2536), zuletzt geändert am 15. April 2015 (BGBl. I S. 583, 595), § 55a Absatz 1 Satz 5 und § 55b Absatz 1 Satz 4 der Verwaltungsgerichtsordnung in der Fassung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 687), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1500), § 52a Absatz 1 Satz 5 und § 52b Absatz 1 Satz 4 der Finanzgerichtsordnung in der Fassung vom 28. März 2001 (BGBl. 2001 I S. 443, 2262, 2002 I S. 679), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1501), § 41a Absatz 2 Satz 2 der Strafprozessordnung in der Fassung vom 7. April 1987 (BGBl. I S. 1075, 1319), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), wird verordnet:

In § 1 der Weiterübertragungsverordnung-elektronischer Rechtsverkehr bei Gerichten und der Staatsanwaltschaft vom 1. August 2006 (HmbGVBl. S. 455), zuletzt geändert am 21. Oktober 2014 (HmbGVBl. S. 456), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 18

**Änderung der Weiterübertragungsverordnung-elektronischer Rechtsverkehr**

Auf Grund von § 387 Absatz 1 Satz 2 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2587), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1499), § 110a Absatz 2 Satz 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 603), zuletzt geändert am 13. Mai 2015 (BGBl. I S. 706, 711), § 8a Absatz 2 Satz 3 des Handelsgesetzbuchs vom 10. Mai 1897 (BGBl. III 4100-1), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1502), § 156 Absatz 1 Satz 1 des Genossenschaftsgesetzes in der Fassung vom 16. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2231), zuletzt geändert am 24. April 2015 (BGBl. I S. 642, 660), in Verbindung mit § 8a Absatz 2 Satz 3 des Handelsgesetzbuchs, § 5 Absatz 2 des Partnerschaftsgesellschaftsgesetzes vom 25. Juli 1994 (BGBl. I S. 1744), zuletzt geändert am 15. Juli 2013 (BGBl. I S. 2386), in Verbindung mit § 8a Absatz 2 Satz 3 des Handelsgesetzbuchs, § 55a Absatz 1 Satz 3 des Bürgerlichen Gesetzbuchs in der Fassung vom 2. Januar 2002 (BGBl. 2002 I S. 45, 2909, 2003 I S. 738), zuletzt

geändert am 29. Juni 2015 (BGBl. I S. 1042, 1059), und § 5 Absatz 4 Satz 2 der Insolvenzordnung vom 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2866), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), wird verordnet:

In § 1 der Weiterübertragungsverordnung-elektronischer Rechtsverkehr vom 2. Januar 2007 (HmbGVBl. S. 1, 2), zuletzt geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 415), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 19

##### **Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Juristenausbildung**

Auf Grund von § 12 Absatz 1 Satz 2, § 36 Absatz 3 Satz 3 und § 37 Absatz 2 Satz 3 des Hamburgischen Juristenausbildungsgesetzes vom 11. Juni 2003 (HmbGVBl. S. 156), zuletzt geändert am 4. September 2012 (HmbGVBl. S. 414), wird verordnet:

In den Absätzen 1 und 2 der Weiterübertragungsverordnung-Juristenausbildung vom 23. Dezember 2003 (HmbGVBl. 2004 S. 1, 4), geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 415), wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 20

##### **Änderung der Verordnung über die Ausbildung der Notarassessorinnen und Notarassessoren**

Auf Grund von § 6 Absatz 4 Satz 1 und § 7 Absatz 5 Satz 2 der Bundesnotarordnung in der Fassung vom 24. Februar 1961 (BGBl. III 303-1), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1496), wird verordnet:

In § 1 Absatz 2 Satz 1 und § 6a Absatz 4 Satz 2 der Verordnung über die Ausbildung der Notarassessorinnen und Notarassessoren vom 8. Oktober 2009 (HmbGVBl. S. 355), zuletzt geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 415), wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 21

##### **Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Recht der Rechtsanwälte und Notare**

Auf Grund von § 41 Absatz 2 Satz 2 des Gesetzes über die Tätigkeit europäischer Rechtsanwälte in Deutschland vom 9. März 2000 (BGBl. I S. 182, 1349), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1497), und § 7 Absatz 5 Satz 2, § 9 Absatz 1 Satz 2, § 25 Absatz 2 Satz 1 sowie § 67 Absatz 3 Nummer 3 der Bundesnotarordnung in der Fassung vom 24. Februar 1961 (BGBl. III 303-1), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1496), wird verordnet:

In der Weiterübertragungsverordnung-Recht der Rechtsanwälte und Notare vom 20. August 2002 (HmbGVBl. S. 233, 235), zuletzt geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 415), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 22

##### **Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Prozessrecht**

Auf Grund von § 130a Absatz 2 Satz 2, § 689 Absatz 3 Satz 3, § 703c Absatz 3 zweiter Halbsatz, § 814 Absatz 3 Satz 2, § 1069 Absatz 4, § 1074 Absatz 4 der Zivilprozessordnung in der Fassung vom 5. Dezember 2005 (BGBl. 2005 I S. 3205, 2006 I S. 431, 2007 I S. 1781), zuletzt geändert am 31. August 2015

(BGBl. I S. 1474, 1497), § 1 Absatz 2 Satz 2 und § 168 Absatz 1 Satz 3 des Gesetzes über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung in der Fassung vom 20. Mai 1898 (BGBl. III 310-14), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1497), § 11 Satz 2 des Gesetzes zur Ausführung des Haager Übereinkommens vom 1. März 1954 über den Zivilprozess in der Fassung vom 18. Dezember 1958 (BGBl. III 319-9), zuletzt geändert am 27. Juli 2001 (BGBl. I S. 1887, 1911), § 126 Absatz 1 Satz 5 der Strafprozessordnung in der Fassung vom 7. April 1987 (BGBl. I S. 1075, 1319), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), § 260 Absatz 1 Satz 2 und § 376 Absatz 2 Satz 2 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2587), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1499), § 8 Satz 2 des Gesetzes über das gerichtliche Verfahren in Landwirtschaftssachen vom 21. Juli 1953 (BGBl. III 317-1), zuletzt geändert am 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586, 2705), § 14 Absatz 4 Satz 3, § 15 Absatz 2 Satz 2, § 17 Absatz 3, § 20 Absatz 1 Satz 2 und § 34 Absatz 2 Satz 2 des Arbeitsgerichtsgesetzes in der Fassung vom 2. Juli 1979 (BGBl. I S. 854, 1036), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1500), § 13 Absatz 2 Satz 1 zweiter Halbsatz des Sozialgerichtsgesetzes in der Fassung vom 23. September 1975 (BGBl. I S. 2536), zuletzt geändert am 15. April 2015 (BGBl. I S. 583, 595), § 2 Absatz 1 Satz 5 des Transsexuellengesetzes vom 10. September 1980 (BGBl. I S. 1654), zuletzt geändert am 17. Juli 2009 (BGBl. I S. 1978), und § 12 Absatz 3 Satz 2 des Internationalen Familienrechtsverfahrensgesetzes vom 26. Januar 2005 (BGBl. I S. 162), zuletzt geändert am 8. Juli 2014 (BGBl. I S. 890, 893), wird verordnet:

In der Weiterübertragungsverordnung-Prozessrecht vom 20. August 2002 (HmbGVBl. S. 233, 234), zuletzt geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 415), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 23

##### **Änderung der Insolvenzstatistikverordnung**

Auf Grund von § 4 Absatz 6 Satz 1 des Insolvenzstatistikgesetzes vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2582, 2589) wird verordnet:

In § 2 der Insolvenzstatistikverordnung vom 17. September 2013 (HmbGVBl. S. 399) wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 24

##### **Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Vollzugsvergütungsordnung**

Auf Grund von § 43 Satz 2 des Hamburgischen Strafvollzugsgesetzes vom 14. Juli 2009 (HmbGVBl. S. 257), geändert am 21. Mai 2013 (HmbGVBl. S. 211, 233), § 43 Satz 2 des Hamburgischen Jugendstrafvollzugsgesetzes vom 14. Juli 2009 (HmbGVBl. S. 257, 280), geändert am 21. Mai 2013 (HmbGVBl. S. 211, 238), § 34 Satz 2 des Hamburgischen Untersuchungshaftvollzugsgesetzes vom 15. Dezember 2009 (HmbGVBl. S. 473), geändert am 21. Mai 2013 (HmbGVBl. S. 211, 242, 310), und § 39 Satz 2 des Hamburgischen Sicherungsverwahrungsvollzugsgesetzes vom 21. Mai 2013 (HmbGVBl. S. 211) wird verordnet:

In § 1 der Weiterübertragungsverordnung-Vollzugsvergütungsordnung vom 3. Juni 2014 (HmbGVBl. S. 206) wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 25

**Aufhebung der Weiterübertragungsverordnung-Untersuchungshaftvollzugsvergütungsordnung**

Auf Grund von § 34 Satz 2 des Hamburgischen Untersuchungshaftvollzugsgesetzes vom 15. Dezember 2009 (HmbGVBl. S. 473), geändert am 21. Mai 2013 (HmbGVBl. S. 211, 242, 310), wird verordnet:

Die Weiterübertragungsverordnung-Untersuchungshaftvollzugsvergütungsordnung vom 23. Februar 2010 (HmbGVBl. S. 211) in der geltenden Fassung wird aufgehoben.

## Artikel 26

**Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Grundbuchwesen**

Auf Grund von § 1 Absatz 3 Satz 2, § 81 Absatz 4 Satz 4, § 126 Absatz 1 Satz 3, § 127 Absatz 1 Satz 4 und § 141 Satz 2 der Grundbuchordnung in der Fassung vom 26. Mai 1994 (BGBl. I S. 1115), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), und § 67 Satz 2, § 74 Absatz 1 Satz 3, § 93 Satz 2 sowie § 81 Absatz 2 Satz 3 in Verbindung mit § 93 Satz 2 der Grundbuchverordnung in der Fassung vom 24. Januar 1995 (BGBl. I S. 115), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), wird verordnet:

Im Einzigsten Paragraphen der Weiterübertragungsverordnung-Grundbuchwesen vom 21. März 1995 (HmbGVBl. S. 65), zuletzt geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 416), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 27

**Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Seerecht**

Auf Grund von § 1 Absatz 2 Satz 2, § 2 Absatz 3 Satz 2, § 89 Absatz 4 Satz 4 und § 92 Satz 3 der Schiffsregisterordnung in der Fassung vom 26. Mai 1994 (BGBl. I S. 1134), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), und § 73 Satz 2 der Verordnung zur Durchführung der Schiffsregisterordnung in der Fassung vom 30. November 1994 (BGBl. 1994 I S. 3632, 1995 I S. 249), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), wird verordnet:

In der Weiterübertragungsverordnung-Seerecht vom 20. August 2002 (HmbGVBl. S. 233, 234), geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 416), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 28

**Änderung der Verordnung zur Übertragung von Geschäften der Verwaltung und Dienstaufsicht auf den Präsidenten des Landesarbeitsgerichts**

Auf Grund von § 15 Absatz 2 Satz 1 und § 34 Absatz 2 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes in der Fassung vom 2. Juli 1979 (BGBl. I S. 854, 1036), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1500), wird verordnet:

In § 1 Absatz 1 Nummer 1.1.6 der Verordnung zur Übertragung von Geschäften der Verwaltung und Dienstaufsicht auf den Präsidenten des Landesarbeitsgerichts vom 7. Juni 2005 (HmbGVBl. S. 227, 246), geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 416), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 29

**Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Bürgerliches Recht**

Auf Grund von § 55a Absatz 1 Satz 3, § 79 Absatz 5 Satz 4, § 979 Absatz 1b Satz 2 zweiter Halbsatz und § 1059a Absatz 1 Nummer 2 Satz 5 des Bürgerlichen Gesetzbuchs in der Fassung vom 2. Januar 2002 (BGBl. 2002 I S. 45, 2909, 2003 I S. 738), zuletzt geändert am 29. Juni 2015 (BGBl. I S. 1042, 1059), § 107 Absatz 3 Satz 2 des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2587), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1499), § 74 Absatz 2 des Personenstandsgesetzes vom 19. Februar 2007 (BGBl. I S. 122), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1481), § 6 Absatz 6 Satz 2 des Betreuungsbehördengesetzes vom 12. September 1990 (BGBl. I S. 2002, 2025), zuletzt geändert am 28. August 2013 (BGBl. I S. 3393), und § 5 Absatz 2 Satz 2 des Adoptionswirkungsgesetzes vom 5. November 2001 (BGBl. I S. 2950, 2953), zuletzt geändert am 20. Juni 2014 (BGBl. I S. 786), wird verordnet:

In der Weiterübertragungsverordnung-Bürgerliches Recht vom 20. August 2002 (HmbGVBl. S. 233), zuletzt geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 416), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 30

**Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Wirtschaftsrecht**

Auf Grund von § 8a Absatz 2 Satz 3 und § 9 Absatz 1 Satz 3 zweiter Halbsatz des Handelsgesetzbuchs vom 10. Mai 1897 (BGBl. III 4100-1), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1502), § 2 Absatz 2 Satz 2 und § 348 Absatz 3 Satz 2 der Insolvenzordnung vom 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2866), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1498), § 105 Absatz 3 des Urheberrechtsgesetzes vom 9. September 1965 (BGBl. I S. 1273), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1506), Artikel II § 12 Satz 3 des Gesetzes über internationale Patentübereinkommen vom 21. Juni 1976 (BGBl. II S. 649), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1476), § 391 Absatz 2 Satz 2 der Abgabenordnung in der Fassung vom 1. Oktober 2002 (BGBl. 2002 I S. 3869, 2003 I S. 61), zuletzt geändert am 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400), § 19 Absatz 2 Satz 2 des Rechtsdienstleistungsgesetzes vom 12. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2840), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1497), sowie § 37 Satz 2 des Wertpapierbereinigungsgesetzes vom 28. Januar 1964 (BGBl. I S. 45), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1504), wird verordnet:

Die Weiterübertragungsverordnung-Wirtschaftsrecht vom 20. August 2002 (HmbGVBl. S. 233, 234), zuletzt geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 417), wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 6 wird die Bezeichnung „§ 348 Absatz 2 Satz 1“ durch die Bezeichnung „§ 348 Absatz 3 Satz 1“ ersetzt.
2. Die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ wird durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

## Artikel 31

**Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Jugendgerichtsgesetz**

Auf Grund von § 33 Absatz 3 Satz 2 und § 85 Absatz 2 Satz 3 und Absatz 3 Satz 4 des Jugendgerichtsgesetzes in der Fassung vom 11. Dezember 1974 (BGBl. I S. 3428), zuletzt



geändert am 17. Juli 2015 (BGBl. I S. 1332, 1336), wird verordnet:

Im Einzigsten Paragraphen der Weiterübertragungsverordnung-Jugendgerichtsgesetz vom 22. Januar 2002 (HmbGVBl. S. 11), zuletzt geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 417), wird die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 32

##### Änderung der Weiterübertragungsverordnung-Strafrecht

Auf Grund von § 68 Absatz 3 Satz 3 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 603), zuletzt geändert am 13. Mai 2015 (BGBl. I S. 706, 711), Artikel 293 Absatz 1 Satz 4 des Einführungsgesetzes zum Strafgesetzbuch vom 2. März 1974 (BGBl. 1974 I S. 469, 1975 I S. 1916, 1976 I S. 507), zuletzt geändert am 20. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2756), § 13 Absatz 1 Satz 3 des Wirtschaftsstrafgesetzes 1954 in der Fassung vom 3. Juni 1975 (BGBl. I S. 1314), zuletzt geändert am 8. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1864, 1872), § 38 Absatz 1 Satz 3 des Marktorganisationsgesetzes in der Fassung vom 24. Juni 2005 (BGBl. I S. 1848), zuletzt geändert am 2. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1928, 1935), und § 22 Absatz 1 Satz 3 des Außenwirtschaftsgesetzes vom 6. Juni 2013 (BGBl. I S. 1482), geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1517), wird verordnet:

Die Weiterübertragungsverordnung-Strafrecht vom 20. August 2002 (HmbGVBl. S. 233), geändert am 20. September 2011 (HmbGVBl. S. 413, 417), wird wie folgt geändert:

1. Nummer 5 erhält folgende Fassung: „5. § 22 Absatz 1 Satz 2 des Außenwirtschaftsgesetzes“.
2. Die Bezeichnung „Behörde für Justiz und Gleichstellung“ wird durch die Bezeichnung „Justizbehörde“ ersetzt.

#### Artikel 33

##### Änderung wasserrechtlicher Verordnungen

Auf Grund von § 76 Absatz 2 Satz 1 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. S. 2585), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. S. 1474, 1520), und § 54 Absatz 2 Sätze 1 und 2 des Hamburgischen Wassergesetzes in der Fassung vom 29. März 2005 (HmbGVBl. S. 97), zuletzt geändert am 4. Dezember 2012 (HmbGVBl. S. 510, 519), wird verordnet:

In § 1 Absatz 2 Satz 2 der nachstehenden Verordnungen wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Umwelt und Energie“ ersetzt:

1. Verordnung über das Überschwemmungsgebiet der Bille zwischen der Landesgrenze und der Alten Holstenstraße vom 20. April 1982 (HmbGVBl. S. 97), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 376),
2. Verordnung über das Überschwemmungsgebiet der Bille (mittlere Bille) vom Schöpfwerk Bille an der Bundesautobahn A1 bis zur Kampchaussee sowie der Kampbille zwischen Kampchaussee und Schleusengraben vom 11. Oktober 1988 (HmbGVBl. S. 199), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 376),
3. Verordnung über das Überschwemmungsgebiet der Alster zwischen der Landesgrenze und der Fuhsbütteler Schleuse vom 16. Januar 1979 (HmbGVBl. S. 10), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 376),
4. Verordnung über das Überschwemmungsgebiet der Wandse zwischen der Landesgrenze und der Maxstraße vom 19. August 1986 (HmbGVBl. S. 269), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 376).

#### Artikel 34

##### Änderung bestimmter Verordnungen über Wasserschutzgebiete

Auf Grund von § 51 Absatz 1 Satz 1, § 52 Absatz 1 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1520), und § 27 Absatz 1 Satz 1 des Hamburgischen Wassergesetzes in der Fassung vom 29. März 2005 (HmbGVBl. S. 97), zuletzt geändert am 4. Dezember 2012 (HmbGVBl. S. 510, 519), wird verordnet:

In § 1 Absatz 3 Satz 3 der nachstehenden Verordnungen wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Umwelt und Energie“ ersetzt:

1. Verordnung über das Wasserschutzgebiet Boursberg vom 13. Februar 1990 (HmbGVBl. S. 17), zuletzt geändert am 6. Juli 2006 (HmbGVBl. S. 404, 414),
2. Verordnung über das Wasserschutzgebiet Süderelbmarsch/Harburger Berge vom 17. August 1993 (HmbGVBl. S. 228), zuletzt geändert am 5. Juli 2005 (HmbGVBl. S. 275),
3. Verordnung über das Wasserschutzgebiet Langenhorn/Glashütte vom 18. Januar 2000 (HmbGVBl. S. 31), zuletzt geändert am 5. Juli 2005 (HmbGVBl. S. 275),
4. Verordnung über das Wasserschutzgebiet Billstedt vom 19. Dezember 2000 (HmbGVBl. S. 419), zuletzt geändert am 5. Juli 2005 (HmbGVBl. S. 275).

#### Artikel 35

##### Änderung bestimmter Verordnungen über Naturschutz- und Landschaftsschutzgebiete

Auf Grund von § 10 Absatz 1 Satz 1 Nummern 1 und 3 des Hamburgischen Gesetzes zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes vom 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 402), zuletzt geändert am 13. Mai 2014 (HmbGVBl. S. 167), in Verbindung mit §§ 23 und 26 des Bundesnaturschutzgesetzes vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert am 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474, 1536), wird verordnet:

#### § 1

In § 1 Absatz 2 Satz 2 der nachstehenden Verordnungen wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Umwelt und Energie“ ersetzt:

1. Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Öjendorf-Billstedter Geest vom 14. September 1993 (HmbGVBl. S. 263), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
2. Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Wilhelmsburger Elbinsel vom 28. Januar 2014 (HmbGVBl. S. 39),
3. Verordnung über das Naturschutzgebiet Auenlandschaft Nordereibe vom 16. Februar 2010 (HmbGVBl. S. 207), zuletzt geändert am 5. April 2013 (HmbGVBl. S. 142, 147),
4. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in den Gemarkungen Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese und Rissen vom 18. Dezember 1962 (HmbGVBl. S. 203), zuletzt geändert am 1. Juni 2010 (HmbGVBl. S. 413),
5. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Bahrenfeld vom 13. April 1971 (HmbGVBl. S. 75, 84), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
6. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Groß Flottbek vom 13. April 1971 (HmbGVBl.

- S. 76, 84), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
7. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Osdorf vom 13. April 1971 (HmbGVBl. S. 77), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
8. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Sülldorf vom 24. Oktober 1972 (HmbGVBl. S. 207), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
9. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in den Gemarkungen Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen vom 26. November 1957 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 791-r), zuletzt geändert am 26. Oktober 2010 (HmbGVBl. S. 577),
10. Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen in den Gemarkungen Langenhorn, Fuhlsbüttel und Klein Borsstel vom 31. Mai 1960 (HmbGVBl. S. 325), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
11. Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Wandsbeker Geest vom 8. März 2005 (HmbGVBl. S. 60), geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
12. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in den Gemarkungen Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt vom 19. Dezember 1950 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 791-k), zuletzt geändert am 30. Dezember 2014 (HmbGVBl. 2015 S. 5),
13. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Farmsen vom 2. Dezember 1980 (HmbGVBl. S. 368), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
14. Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal vom 8. März 2005 (HmbGVBl. S. 60, 61), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
15. Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Wohldorf/Ohlstedt vom 8. März 2005 (HmbGVBl. S. 60, 62), zuletzt geändert am 25. Juni 2013 (HmbGVBl. S. 307),
16. Verordnung über das Naturschutzgebiet Duvenstedter Brook vom 29. Juli 1958 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 791-u), zuletzt geändert am 24. April 2012 (HmbGVBl. S. 151, 152),
17. Verordnung über das Naturschutzgebiet Hainesch/Iland vom 7. Januar 1975 (HmbGVBl. S. 5, 26), zuletzt geändert am 24. April 2012 (HmbGVBl. S. 151, 152),
18. Verordnung über das Naturschutzgebiet Stellmoorer Tunneltal vom 28. März 1978 (HmbGVBl. S. 87), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
19. Verordnung über das Naturschutzgebiet Stapelfelder Moor vom 15. August 1978 (HmbGVBl. S. 335), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
20. Verordnung über das Naturschutzgebiet Höltigbaum vom 26. Mai 1998 (HmbGVBl. S. 83), zuletzt geändert am 24. April 2012 (HmbGVBl. S. 151, 152),
21. Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Bergedorf/Lohbrügge vom 8. März 2005 (HmbGVBl. S. 60, 63), geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
22. Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Boberg vom 8. März 2005 (HmbGVBl. S. 60, 64), geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
23. Verordnung zum Schutz von weiteren Landschaftsteilen in der Gemarkung Boberg vom 17. Januar 1958 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 791-s), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
24. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Allermöhe vom 23. März 1976 (HmbGVBl. S. 62), zuletzt geändert am 7. Juni 2011 (HmbGVBl. S. 245),
25. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Moorfleet vom 23. März 1976 (HmbGVBl. S. 63), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
26. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Tatenberg vom 23. März 1976 (HmbGVBl. S. 64), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
27. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Altengamme vom 19. April 1977 (HmbGVBl. S. 97), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
28. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Neuengamme vom 19. April 1977 (HmbGVBl. S. 102), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
29. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Kirchwerder vom 19. April 1977 (HmbGVBl. S. 100), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
30. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Ochsenwerder vom 19. April 1977 (HmbGVBl. S. 103), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
31. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Spadenland vom 19. April 1977 (HmbGVBl. S. 108), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
32. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Curslack vom 19. April 1977 (HmbGVBl. S. 99), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
33. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Reitbrook vom 19. April 1977 (HmbGVBl. S. 107), zuletzt geändert am 7. Juni 2011 (HmbGVBl. S. 245),
34. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Ost-Krauel vom 19. April 1977 (HmbGVBl. S. 104), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
35. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Overhaken vom 19. April 1977 (HmbGVBl. S. 106), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
36. Verordnung über das Naturschutzgebiet Kirchwerder Wiesen vom 24. August 1993 (HmbGVBl. S. 231), zuletzt geändert am 24. April 2012 (HmbGVBl. S. 151, 153),
37. Verordnung über das Naturschutzgebiet Borghorster Elblandlandschaft vom 19. September 2000 (HmbGVBl. S. 289), zuletzt geändert am 24. April 2012 (HmbGVBl. S. 151, 153),
38. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in den Gemarkungen Vahrendorf Forst (Haake), Heimfeld, Eißendorf und Marmstorf vom 6. September 1955 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 791-o), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),

39. Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet Marmstorfer Flottsandplatte vom 24. September 1996 (HmbGVBl. S. 243), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
40. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Moorburg vom 7. September 1956 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 791-p), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
41. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in der Gemarkung Neuland vom 22. Oktober 1957 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 791-q), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
42. Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen in den Gemarkungen Fischbek und Neugraben vom 12. März 1948 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 791-f), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
43. Verordnung zum Schutz von weiteren Landschaftsteilen in der Gemarkung Neugraben vom 24. Juni 1953 (Sammlung des bereinigten hamburgischen Landesrechts I 791-m), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
44. Verordnung über das Naturschutzgebiet Mühlenberger Loch/Neßsand vom 18. Oktober 2005 (HmbGVBl. S. 431), geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
45. Verordnung über das Naturschutzgebiet Fischbeker Heide vom 19. Mai 1992 (HmbGVBl. S. 101), zuletzt geändert am 24. April 2012 (HmbGVBl. S. 151, 153),
46. Verordnung über das Naturschutzgebiet Heuckenlock vom 19. Juli 1977 (HmbGVBl. S. 202), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
47. Verordnung über das Naturschutzgebiet Rhee vom 22. Juni 1981 (HmbGVBl. S. 157), zuletzt geändert am 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 359),
48. Verordnung über das Naturschutzgebiet Moorgürtel vom 7. August 2001 (HmbGVBl. S. 306), zuletzt geändert am 24. April 2012 (HmbGVBl. S. 151, 153).

## § 2

In § 1 Absatz 2 Satz 2 und § 5 Absatz 1 Nummer 3a der nachstehenden Verordnungen wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Umwelt und Energie“ ersetzt:

1. Verordnung über das Naturschutzgebiet Wittmoor vom 22. Juli 1997 (HmbGVBl. S. 395), zuletzt geändert am 24. April 2012 (HmbGVBl. S. 151, 152),
2. Verordnung über das Naturschutzgebiet Boberger Niederung vom 21. Mai 1991 (HmbGVBl. S. 227), zuletzt geändert am 24. April 2012 (HmbGVBl. S. 151, 152).

## Artikel 36

### Änderung naturschutzrechtlicher Gesetze und Verordnungen

Auf Grund von Artikel 2 § 5 Absatz 2 Nummer 3 Satz 1 des Gesetzes zur Neuregelung des Hamburgischen Landesrechts auf dem Gebiet des Naturschutzes und der Landschaftspflege vom 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350), wird verordnet:

## § 1

In § 1 Absatz 3 der nachstehenden Gesetze und Verordnungen wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Umwelt und Energie“ ersetzt:

1. Verordnung über den Grünordnungsplan Schnelsen 71 vom 16. März 1993 (HmbGVBl. S. 69), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
2. Gesetz über den Grünordnungsplan Wilhelmsburg 72 vom 17. Januar 1994 (HmbGVBl. S. 13), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
3. Gesetz über den Grünordnungsplan Langenhorn 63 vom 8. März 1994 (HmbGVBl. S. 73), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
4. Gesetz über den Grünordnungsplan Bramfeld 57 vom 8. März 1994 (HmbGVBl. S. 74), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
5. Gesetz über den Grünordnungsplan Wilhelmsburg 71 vom 20. Juli 1994 (HmbGVBl. S. 207), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
6. Gesetz über den Grünordnungsplan Billstedt 88 vom 20. Juli 1994 (HmbGVBl. S. 209), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
7. Gesetz über den Grünordnungsplan Billstedt 92 vom 5. Dezember 1995 (HmbGVBl. S. 361), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
8. Gesetz über den Grünordnungsplan Farmsen-Berne 29/Tonndorf 28/Wandsbek 68 vom 19. Februar 1996 (HmbGVBl. S. 26), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
9. Gesetz über den Grünordnungsplan Billstedt 90 vom 4. März 1997 (HmbGVBl. S. 31), zuletzt geändert am 18. September 2007 (HmbGVBl. S. 299),
10. Gesetz über den Grünordnungsplan Neugraben-Fischbek 15 vom 28. Mai 1997 (HmbGVBl. S. 153), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
11. Verordnung über den Grünordnungsplan Moorfleet 9/Billwerder 22 vom 11. Juni 1998 (HmbGVBl. S. 91), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
12. Verordnung über den Grünordnungsplan Bramfeld 58 vom 8. Dezember 1998 (HmbGVBl. S. 323), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
13. Verordnung über den Grünordnungsplan Eidelstedt 31 vom 6. August 2009 (HmbGVBl. S. 323).

## § 2

In § 1 Absatz 4 der nachstehenden Gesetze und Verordnungen wird jeweils die Bezeichnung „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“ durch die Bezeichnung „Behörde für Umwelt und Energie“ ersetzt:

1. Gesetz über den Grünordnungsplan Langenhorn 29 vom 21. April 1983 (HmbGVBl. S. 79), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
2. Gesetz über den Grünordnungsplan Rissen 38 vom 1. Dezember 1983 (HmbGVBl. S. 272), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
3. Gesetz über den Grünordnungsplan Neugraben-Fischbek 58 vom 23. September 1986 (HmbGVBl. S. 290), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
4. Gesetz über den Grünordnungsplan Kirchwerder 16 vom 17. November 1988 (HmbGVBl. S. 230), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
5. Gesetz über den Grünordnungsplan Neugraben-Fischbek 44 vom 27. Februar 1990 (HmbGVBl. S. 47), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),

6. Verordnung über den Grünordnungsplan Schnelsen 21 vom 26. März 1991 (HmbGVBl. S. 96), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
7. Verordnung über den Grünordnungsplan Bergstedt 13 vom 30. April 1991 (HmbGVBl. S. 213), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378),
8. Gesetz über den Grünordnungsplan Schnelsen 14 vom 2. Mai 1991 (HmbGVBl. S. 207), zuletzt geändert am 13. März 2012 (HmbGVBl. S. 135),
9. Gesetz über den Grünordnungsplan Francop 5 vom 2. Mai 1991 (HmbGVBl. S. 208), zuletzt geändert am 5. Oktober 2004 (HmbGVBl. S. 375, 378).

**Artikel 37****Inkrafttreten**

Auf Grund der in den Präambeln der Artikel 1 bis 36 genannten Rechtsvorschriften wird ferner verordnet:

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Juli 2015 in Kraft.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 29. September 2015.